

## M2 Erstelle ein Skript

### Aufgabe 1: die Vorbereitung

Überlege dir zunächst, was für ein Video du drehen möchtest. Fasse dann das Video zusammen, indem du W-Fragen beantwortest (WER erzählt, WAS wird erzählt, WIE sieht das aus?). Beachte außerdem: Welche Figuren im Video auftauchen, welche Bildebenen du nutzt und wo du drehen möchtest.



Grafik: Canva

#### Grobe Gesamthandlung:

#### Zielgruppe:

#### Orte:

#### Gestaltung (z.B. düster, mysteriös, fröhlich):

#### Personen:

# M2 Erstelle ein Skript

## Aufgabe 1: Die Vorbereitung

Was für ein Video möchte ich drehen?

Video zusammenfassen, W-Fragen beantworten

Welche Figuren kommen vor?

Entscheidung über Bildebenen & Drehort

**FORMAT:** z.B. klassische Dokumentation, History Reenactment, also das Nachstellen historischer Szenen, TikTok- oder Instagram-Format, ...

**ZUSAMMENFASSUNG:** WER erzählt, WAS wird erzählt, WIE sieht das aus

**FIGUREN:** z.B. historische Figuren, Moderator\*innen, Expert\*innen, Journalist\*innen, Schüler\*innen, ...

**BILDEBENEN:** z.B. Interview, historische Dokumentation, Außendreh, Text-Einblendung, ...

**SETTING:** Drehorte



Ihr alle habt sicher schonmal das Wort **Hook** gehört. Aber was ist damit eigentlich genau gemeint?

Der Begriff taucht zunächst in der Musik auf und bezeichnet dort synonym einen **Refrain**. Es geht also darum, dass etwas **wiederholt** wird, **immer wieder vorkommt**. Ähnlich wird Hook auch auf Social Media verwendet: Es handelt sich um einen **fesselnden Einstieg** in einen Beitrag. Sofort soll die **Aufmerksamkeit** der Zielgruppe erregt werden – **wie ein magnetischer Satz** oder eine visuelle Darstellung, die Neugier weckt und den User „am Haken“ hält. Häufig werden dafür Inhalte des Videos wiederholt oder wieder aufgegriffen.

## Aufgabe 2: Ein Skript erstellen

**INTRO:** Findet eine *Hook*, die das Thema benennt und Lust macht, das Video zu gucken - zum Beispiel eine Frage oder ein Bezug zur heutigen Realität...

Sz.Nr.	SPRECHER:IN	TEXT	BILD	DREHORT
1	Moderatorin	Hi! Ich stehe hier vor der Nikolaikirche in Leipzig und vor genau 35 Jahren war hier einiges los...	Moderatorin steht vor der Nikolaikirche	Nikolaikirche
2	Bärbel Bohley	Jaja, den Teil der Geschichte kennen ja wohl alle... Montagsdemos, Wir sind das Volk, Revolution und so weiter! Aber es fing ja alles schon viel früher an...	Bärbel taucht von der Seite auf, das Bild sieht plötzlich aus wie auf einem altmodischen Fernseher (Filter)	Nikolaikirche

# M2 Erstelle ein Skript

**INFOTEIL 1:** Was wollt ihr erzählen? Welche kreativen Möglichkeiten, Informationen rüberzubringen, fallen euch ein?



Grafik: Canva

Sz.Nr.	SPRECHER*IN	TEXT	BILD	DREHORT
3	Eine weibliche Stimme mit klarer, ruhiger Ausstrahlung - eventuell eine Journalistin oder Autorin, die sich mit der DDR-Geschichte auskennt.	Bärbel Bohley - Malerin, Mutter, Revolutionärin. Geboren 1945 in Berlin, wurde sie als Mitbegründerin des Neuen Forums in der DDR bekannt...	Die Moderatorin steht an der Stelle, an der Bohley 1989 zu den Massen sprach. Später wird dieses historische Bild eingeblendet.	Berlin, <b>Alexanderplatz:</b> Historisch bedeutsam für die Demonstrationen 1989

**MIDPOINT:** Überrascht uns in der Mitte des Videos mit einem Höhepunkt. Das kann entweder die wichtigste / krassste Information sein, oder eine dramatische Wendung, die ein zweites Kapitel einleitet.

## Infoteil 2:

4	Eine weibliche Stimme mit klarer, ruhiger Ausstrahlung - eventuell eine Journalistin oder Autorin, die sich mit der DDR-Geschichte auskennt.	4. September 1989: Bärbel Bohley gründet das „Neue Forum“ - und löst damit eine Lawine aus, die das Regime der DDR zum Einsturz bringt.	Schnelle Montage - Demonstrationen, fallende Berliner Mauer, Menschen auf den Straßen	ein Atelier oder eine Wohnung in Prenzlauer Berg (Berlin) - dort fanden die ersten Treffen des „Neue Forums“ statt.
---	--	---	---	---

**FAZIT:** Schlagt nochmal den Bogen zum Anfang des Videos, fasst das Erzählte zusammen oder schafft eine Verbindung zur heutigen Zeit...

5	Moderatorin  Bärbel  Moderatorin	Während die Bilder von den Montagsdemos, der friedlichen Revolution und dem Mauerfall um die Welt gingen, kennen nur wenig Leute die Namen der Frauen, die schon lange vor 1989 für Frieden und Menschenrechte in der DDR gekämpft haben.  Naja, jetzt habt ihr mich ja kennengelernt...  Bärbel Bohley!	Im Hintergrund wird ein historisches Bild von Bärbel Bohley eingeblendet, Moderatorin wird davor reingeschnitten  Bärbel taucht auf, das Bild sieht plötzlich wieder altmodisch aus (Das könnt ihr mit Videobearbeitungsprogrammen wie DaVinci Resolve oder Capcut hervorrufen, wenn ihr einen Filter nutzt - z.B. einen Schwarz-Weiß-Filter)	Nikolaikirche
---	--	--	---	---------------



# M3 Storyboard erstellen

## Aufgabe 1

Zeichne in der linken Spalte jede einzelne Szene. Stelle Bewegungen durch Pfeile dar. Unterteile die Handlung in so viele einzelne Abschnitte wie möglich.

Beschreibe in der mittleren Spalte die Handlung in Worten. Sei auch hier so detailliert wie möglich. Tipp: Als Anhaltspunkt kannst du die Elemente aus Aufgabe 1 nehmen. Notiere für jede Szene, wie diese Elemente ausfallen.

Notiere in der rechten Spalte weitere Hinweise. Dazu zählen z. B. die Kameraperspektive, Licht, Einstellungsgröße und ob noch Ausstattung bzw. Requisiten benötigt werden.



Grafik: Canva

### Zeichnung der Szenen

### Beschreibung der Handlung

### Hinweise (Kameraperspektive etc.)

# M3 Storyboard erstellen



Grafik: Canva

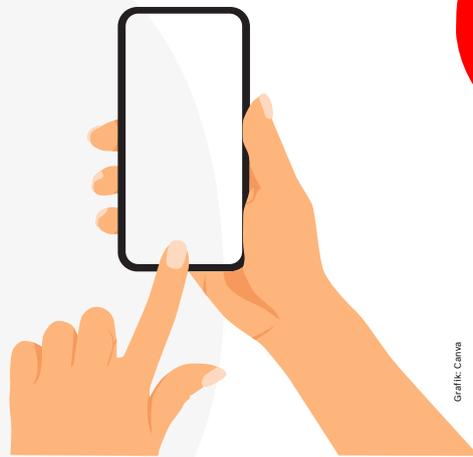
**Zeichnung der Szenen**

**Beschreibung der Handlung**

**Hinweise (Kamera-  
perspektive etc.)**



# M4 Kameraeinstellungen oder: Wie filme ich mit meinem Handy?



Grafik: Canva



## Kameraeinstellung

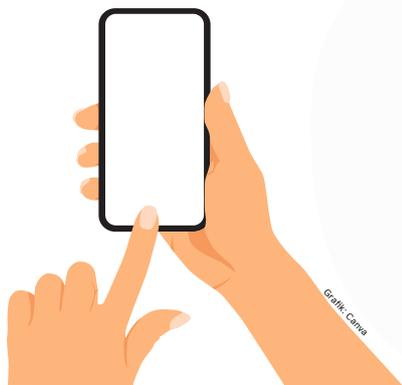
Eine Kameraeinstellung wird durch das Verhältnis zwischen der Person im Bild zu ihrer Umwelt bzw. den Raum um sie herum definiert. Ein Beispiel ist die sogenannte Totale: Die Person ist genauso zu sehen, wie der gesamte Ort des Handlungs-geschehens - wir könnten auch von einer totalen Sicht sprechen.

Kameraperspektive	Erklärung	Beispiel
<b>Totale (T)</b> (Establishing Shot)	Zeigt eine Person in einer weiten Umgebung, wodurch eine Distanz zum Geschehen entsteht.  Führt häufig einen Schauplatz einer Handlung ein, gibt also einen Überblick über das Geschehen.	
<b>Halbtotale (HT)</b> (Full Shot)	Zeigt die Person von Kopf bis Fuß bildfüllend. Der Zuschauer kann sich Personenkonstellationen bewusst machen und im Raum orientieren, wobei das Augenmerk auf den Personen liegt.	
<b>Amerikanische (A)</b> (Three Quarter Shot)	Zeigt die Personen vom Kopf bis zur Hüfte, wodurch Mimik und Gestik gleichermaßen gut zu sehen sind. Besonders in Begegnungssituationen oder im Duell bei Westernfilmen wird die Einstellung verwendet.	
<b>Halbnahe (HN)</b> (Head & Shoulder)	Zeigt eine Person von der Hüfte (bzw. Bauch) bis zum Kopf.  Wird häufig bei zwei sich nahestehenden Figuren genutzt oder um eine Figur in einer Handlung zu zeigen.	
<b>Großaufnahme (G)</b> (Close-Up)	Zeigt das Gesicht einer Person, meist vom Kinn bis zur Stirn(mitte).  Häufig zu Höhepunkten von Handlungen oder Dialogen. Das Mienenspiel rückt deutlich in den Vordergrund.	
<b>Detail (D)</b> (Extreme Close-Up)	Zeigt ein isoliertes Detail einer Person oder eines Gegenstandes, das für den Fortgang bzw. das Verständnis der Handlung wichtig ist.  Wird auch häufig zur Visualisierung von Gedanken eingesetzt.	
<b>Vogelperspektive (V)</b>	Die Kamera befindet sich in einer höheren Position als der Mensch oder Gegenstand.  Die Figur wirkt dadurch winzig und wird in einen starken räumlichen Kontext gestellt.	
<b>Normalperspektive (N)</b>	Die Kamera befindet sich auf Augenhöhe und entspricht somit der alltäglichen Wahrnehmung.  Die Figur wird auf neutraler Ebene betrachtet.	
<b>Froschperspektive (F)</b>	Die Kamera schaut von unten nach schräg oben. Die dargestellten Figuren oder Gegenstände wirken riesig und übermächtig.	

**Grafiken:** Alle animierten Bilder sind mit dem Tool Magic Poser von Wombat Studios erstellt. **Link:** <https://webapp.magicposer.com/>.

# M4 Kameraeinstellungen oder: Wie filme ich mit meinem Handy?

## Aufgaben



- 1 Schaue dir zunächst die verschiedenen Kameraeinstellungen, ihre Perspektiven und ihre Effekte an, die unten abgebildet sind.
- 2 Schaue dir nun die hinter den QR-Codes befindlichen Kurzvideos/Reels an. Welche Kameraeinstellungen kannst du identifizieren? Und welchen Effekt haben sie auf dich? Gibt es Kameraeinstellungen, die neu sind? Schreibe deine Notizen in die Lücken.

	Beispiel 1: Sophie Scholl 	Beispiel 2: KeineErinnerungskultur 	Beispiel 3: Reenactment als römischer Legionär (bis Min. 1:00) 
Kameraeinstellungen und Kameraperspektiven			
Besonderes, Neues			
Effekte			